



**Kurzzusammenfassung:
ÖGT Vortrag 14.12.2017 17.30-19.30: Feuerwerk und andere
Geräuschaversionen bei Hund und Katze**

Dr. med.vet Nadja Affenzeller MSc MRCVS

Übersicht

- 1) Geräuschaversionen
- 2) Management & Therapie bei bestehenden Geräuschaversionen
- 3) Präventionsmaßnahmen

Was sind Geräuschaversionen?

- Allgemeine Bezeichnung um eine Gruppe von Problemen zu beschreiben:
 - Furcht/Angst/Phobien
 - Erlerntes Verhalten des Tieres um Aufmerksamkeit zu erhalten
 - Andere erlernte Assoziationen mit unangenehmen Ereignissen

Wie häufig sind sie?

■ Hunde

- Prävalenz von 25-50% sind verängstigt bei lauten Geräuschen (Blackwell et al., 2013)

■ Katzen

- vereinzelte Berichte
- PDSA Report (UK Wohlfahrtsorganisation mit 48 Veterinärkliniken): ungefähr 45%

Häufigste Verhaltensänderungen

- Hecheln
- Zittern
- Verstecken
- Kauern, ducken
- Umherwandern, Unruhe
- Speicheln

zusätzliche Verhaltensänderungen

- Besitzer aufsuchen
- Umgraben, zerstören
- Aggression
- Erstarren
- Vokalisieren
- Erbrechen, Harn/Kotabsatz
- Intensivierte Schreckreaktion
- Selbstverursachte Traumata
- Flucht

Diagnose

- Anamnese
- Videoaufnahmen
- Geräuschaufnahmen vorspielen
 - ! manchmal keine/abgeschwächte Reaktion
 - prognostisch wichtig (DS/CC)

Managementstrategien

- Management der Umgebung:
- Vermeiden, minimieren der Auslöser
- Hintergrundgeräusche
- Zugang zu Verstecken erlauben
- Kreieren eines Rückzugsortes „Safe Haven“
- Konsequente einheitliche Besitzerinteraktion
- Additiva
- Psychopharmaka

Medikamentenklassen und wichtigste Vertreter

- Alpha 2 Adrenorezeptor Agonisten
 - Dexmedetomidin
 - Clonidine
- Betablocker
 - Propanolol
- Serotonin 2A Antagonisten/Reuptake inhibitor
 - Trazodone
- Benzodiazepine
 - Ganze Agonisten (Diazepam, Alprazolam)
 - Partielle Agonisten (Imepitoin)

Acepromazin

- Wenn Empfehlungen basierend auf Studien mit klinischer Effektivität für Einsatzgebiet (Angst, Furcht)

→ ACP sollte nicht als alleiniges Medikament bei Furcht/Angstzuständen empfohlen werden

3) Dexmedetomidine Gel

- Zugelassen als Sileo™ bei Hunden
 - Sileo 0,1 mg/ml Gel zur Anwendung in der Maulhöhle für Hunde Dexmedetomidinhydrochlorid
 - 125mcg/m²



4.1 Zieltierart(en)

Hund

4.2 Anwendungsgebiete

Linderung akuter Geräuschangst und/oder -furcht beim Hund

4.3 Gegenanzeigen

Nicht bei Hunden anwenden, die an schweren Herz-Kreislauf-Erkrankungen leiden.

Nicht bei Hunden anwenden, die an schweren systemischen Erkrankungen (eingestuft als ASA III-IV) leiden, z. B. Nieren- oder Leberversagen im Endstadium.

Nicht anwenden bei Überempfindlichkeit gegenüber dem aktiven Wirkstoff oder den sonstigen Bestandteilen.

Nicht bei Hunden anwenden, die offensichtlich nach vorherigen Dosierungen sediert waren.

4.4 Besondere Warnhinweise für jede Zieltierart

Keine



Clonidine

- Dosierung:
- Hd: 0.01mg/kg -0.05mg/kg SID-BID, max. alle 6h, 90-120min vor Event

Propranolol

- Verhaltensmedizin: Angst/Furcht/Phobien
 - Potentiell wirksam als Monotherapie bei Angstzuständen, **nicht** bei akuter Furcht, Phobien (Walker et al., 1997)
- Hund:
 - 2-3mg/kg BID (Walker et al. 1997)
 - Geräuschaversion: Hd: 0.25mg/kg (Crowell Davis 1999)
- Katze:
 - 5mg pro Katze (Walker et al. 1997)
 - 0.2-1mg/kg TID (Landsberg, 2016)

Trazodone- Hund

- 3.5mg/kg BID bis 10mg/kg TID (Grün et al., 2014- Studie bei post OP Boxenruhe)

Trazodone- Katze

- orale Applikation vor Autofahrt zu Klinik (Stevens et al. 2016)
 - Dosierung: 7.7- 15.2mg/kg
 - klinische UG für 20 Min. (2-2.5h post Gabe)

Diazepam

■ Dosierung:

- Hd: 0.5-2.2mg/kg BID-TID (auch bis zu 6x täglich)
 - HWZ: 2-5 Std
- Ktz: 0.2-0.4mg/kg SID-BID (max. 1mg/kg)
 - HWZ: 5,5 Std

- !Bei Katzen: fatale hepatische Nekrose bei beschrieben- idiosynkratische Reaktion (Seksel 2002)

Alprazolam

■ Dosierung

- Hd: 0.01-0.1mg/kg p.o. BID-TID (max. 4mg Tagesdosis)
- Ktz: 0.05-0.25mg/kg BID

Imepitoin

- Reduziert Angst/Furcht Reaktionen bei Hunden bereits nach 1 Woche
- Dosierung: 10-30mg/kg BID

Langfristige Therapie Desensibilisierung (DS)

- Geräuschaufzeichnungen
 - Systematische Desensibilisierung
 - Gegenkonditionierung

Geräusch CD's

- Sound Scary von Sounds Therapy4Pets
- <https://www.dogstrust.org.uk/help-advice/dog-behaviour-health/sound-therapy-for-pets>
- Ebenso Sounds Sociable (soziale Umwelt) und Sounds Soothing (Babies)

Prognose

- Kein sign. Zusammenhang zw. Schweregrad und Therapieerfolg (Mills et al. 2013)
- Es ist nie zu spät
- Prognose ungünstiger wenn Auslöser nicht kontrolliert werden können (Walker et al, 1997)

Präventive Maßnahmen

- Habituation zu einer weitreichenden Anzahl an Stimuli
- CAVE Kontrolliertes Aussetzen vs. Überfluten
- Ein Mythos: „das wird mit dem Alter besser“